



**Geschäftsführung  
Naturschutzbeirat bei der Unteren  
Naturschutzbehörde**

Frau Pick

Telefon: (0221) 221-28744

Fax: (0221) 221-24686

E-Mail: cora.pick@stadt-koeln.de

Datum: 12.09.2018

## **Niederschrift**

über die **Sitzung des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 04.07.2016, 14:00 Uhr bis 15:20 Uhr, Stadthaus Deutz, Konferenzraum 16 F 43

### **Anwesend waren:**

#### **Vorsitzender**

Herr Harald von der Stein Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Angelika Buraen	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Frau Dr. Susanne Euler-Bertram	Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Ralf Gütz	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Michael Liesenberg	Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Herr Jürgen Meder	Imkerverband Rheinland e.V.
Herr Heinrich Meid	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Manfred Steßgen	Landessportbund e.V.
Herr Jürgen Szesny	Fischereiverband NRW e.V.
Herr Jochen Woite	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

#### **Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Hans-Willi Buchmüller	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Arnold Nesseler	Waldbauernverband NRW e.V.
Herr Dr. Albrecht Priebe	Naturschutzbund NRW e.V.

#### **Nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Heribert Demel	Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Frau Sabine Hammer	Bund für Umwelt und Naturschutz NRW e.V.
Frau Claudia Müller	Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Klaus Simon	Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Helmut Wefelmeier	LandesSportBund

### **Schriftführerin**

Frau Adriana Maaß ULB

### **Niederschrift**

Frau Cora Pick ULB

### **Verwaltung**

Herr Uwe Bracke ULB

Herr Florian Distelrath ULB

Frau Kirsten Kröger ULB

Frau Julia von Schweinitz ULB

Herr Bernd Kiefer Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster zu TOP 3.3

Herr Dr. Joachim Bauer Amt für Landschaftspflege und Grünflächen zu TOP 4.1

### **Gäste**

Heinz-Dieter Schmitz Terra Consulting zu TOP 3.1

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlen:**

### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Hans Jürgen Brockmeier Schutzgemeinschaft Deutscher Wald  
Herr Friedhelm Decker Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.  
Herr Georg Kurella Landesjagdverband NRW e.V.  
Herr Alexander Merx Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.  
Herr Robert Niederprüm Waldbauernverband NRW e.V.  
Herr Bodo Tschirner Naturschutzbund NRW e.V.

### **Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Marion Eickler Imkerverband Rheinland e.V.  
Herr Heinz Esser Landesjagdverband NRW e.V.  
Herr Horst Groß Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.  
Herr Hans-Georg Hermes Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.  
Herr Frank Küchenhoff Schutzgemeinschaft Deutscher Wald  
Herr Michael Schmitz Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt  
Frau Dorothea Schwab Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

Herr von der Stein begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Es sind 11 stimmberechtigte Beiratsmitglieder anwesend.

Die Tagesordnung wird nach Änderung und Ergänzung mit 11 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Durch das Erscheinen von Herrn Meder, stimmberechtigtes Mitglied, Herrn Nesseler, stimmberechtigtes stellvertretendes Mitglied und Frau Müller, nicht stimmberechtigtes stellvertretendes Mitglied um 14:10 Uhr erhöht sich die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder auf 13.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

#### 1 Genehmigung der Niederschriften

- 1.1 Genehmigung der Niederschrift vom 25.04.2016

#### 2 Anfragen

- 2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

- 2.2 Neue Anfragen

- 2.2.1 Anfrage des Herrn Meid vom 04.07.2016 zur Ausgleichsflächen für Flüchtlingsunterkünfte  
zuständig ist die Untere Landschaftsbehörde (-571-)

#### 3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landschaftsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

- 3.1 Errichtung einer Anlage zur Kiesbeschickung, 3 Schüttgutboxen eines Dispositionsgebäudes und eines Sozial- Werklabor- und Lagercontainers für eine Betriebsdauer von 10 Jahren, Alter Deutzer Postweg, Bz. 7, LSG L 23, EZ 1 1932/2016
- 3.2 Weiterführung des Uniboulevard bis zum WISO Gebäude an der Kreuzung Universitätsstraße und Bachemer Straße, LSG L 16, EZ 2 , Bezirk 3 - überarbeiteter Planungsstand  
hier: Erteilung einer Befreiung von den Ge- und Verbotsvorschriften des Landschaftsplans gemäß § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) 2114/2016
- 3.3 Antrag auf Baumfällung am Bahnhof Belvedere, Belvederestraße in Köln-Müngersdorf, Bezirk 3, LB 3.04, EZ 1  
hier: Befreiung von den Ge- und Verboten des Landschaftsplans 2161/2016

#### 4 Allgemeine Vorlagen

- 4.1 Konzept zur Einrichtung eines kommunalen Ökokontos für Köln 0241/2016

**5 Vorträge**

**6 Mitteilungen der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln**

6.1 Eilentscheidungen des Beiratsvorsitzenden  
2117/2016

6.2 Protokoll zur Beiratsvorbesprechung vom 30.05.2016  
2091/2016

6.3 Radwegesanierung parallel zur Militärringstraße, Bezirk 2, L 17 „Äußerer  
Grüngürtel Müngersdorf bis Marienburg und verbindende Grünzüge“  
2125/2016

6.4 Landschaftswachtbericht 2015 für den Stadtbezirk 6 (West)  
1635/2016

6.5 Jahresbericht 2015 der Landschaftswacht für den Bezirk 7  
2077/2016

6.6 Jahresbericht 2015, Landschaftswacht Herr Joeken, Bezirk 3 Lindenthal  
1961/2016

**7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Land-  
schaftsbehörde der Stadt Köln**

**8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün**

## I. Öffentlicher Teil

### 1 Genehmigung der Niederschriften

#### 1.1 Genehmigung der Niederschrift vom 25.04.2016

Der Beirat genehmigt die Niederschrift vom 25.04.2016.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

### 2 Anfragen

#### 2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

Es gibt noch 2 offene Anfragen: zum einen zu den Beratungs- und Beteiligungsrechten des Beirates bei Bauleitplanungen und Bebauungsplanverfahren sowie zum anderen zu Fällungen und Gehölzentfernungen am Kalkberg.

#### 2.2 Neue Anfragen

##### 2.2.1 Anfrage des Herrn Meid vom 04.07.2016 zur Ausgleichsflächen für Flüchtlingsunterkünfte zuständig ist die Untere Landschaftsbehörde (-571-)

Herr Meid bittet um Mitteilung an den Beirat, ob die Ausgleichsmaßnahmen für Flüchtlingsunterkünfte nach Rückbau der Unterkünfte auch wieder, in z.B. landwirtschaftliche Flächen, umgewandelt werden.

Herr Distelrath, Untere Landschaftsbehörde, erläutert, dass es grundsätzlich angedacht ist solche Maßnahmen in das kommunale Ökokonto mit einfließen zu lassen. In der Verwaltung ist angedacht, diese Kompensationsflächen dauerhaft zu erhalten.

### 3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landschaftsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

#### 3.1 Errichtung einer Anlage zur Kiesbeschickung, 3 Schüttgutboxen eines Dispositionsgebäudes und eines Sozial- Werklabor- und Lagercontainers für eine Betriebesdauer von 10 Jahren, Alter Deutzer Postweg, Bz. 7, LSG L 23, EZ 1 1932/2016

Herr Schmitz, Terra Consulting, erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation das Vorhaben und beantwortet die Anfragen der Beiratsmitglieder.

#### **Beschluss:**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde ist mit den gemäß Bauantrag einge-

reichten Erweiterungsbauten einverstanden sofern die Nutzungsdauer auf zehn Jahre mit Beginn der Baugenehmigung beschränkt wird und die Fläche danach als rekultivierte Fläche zur Verfügung steht und somit die Belange von Natur und Landschaft berücksichtigt werden.

Er stimmt der beabsichtigten Befreiung gem. § 67 Abs. 1 Nr. 2 BNatschG unter der Maßgabe einer auf 10 Jahren begrenzten Nutzungsdauer und anschließenden Rückbauverpflichtung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

**3.2 Weiterführung des Uniboulevard bis zum WISO Gebäude an der Kreuzung Universitätsstraße und Bachemer Straße, LSG L 16, EZ 2 , Bezirk 3 - überarbeiteter Planungsstand  
hier: Erteilung einer Befreiung von den Ge- und Verbotsvorschriften des Landschaftsplans gemäß § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) 2114/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde berät über die überarbeitete Version der Planung mit reduzierten Fällungen von Bäumen und ohne Neuanlage von Stellplätzen innerhalb des Landschaftsschutzgebietes.

**Beschluss:**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde stimmt der überarbeiteten Version der Planung mit reduzierten Fällungen von Bäumen und ohne Neuanlage von Stellplätzen innerhalb des Landschaftsschutzgebietes im Bereich der Bachemer Straße / WISO Gebäude / Universitätsstraße mit der Auflage von Kompensationsmaßnahmen zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

**3.3 Antrag auf Baumfällung am Bahnhof Belvedere, Belvederestraße in Köln- Müngersdorf, Bezirk 3, LB 3.04, EZ 1  
hier: Befreiung von den Ge- und Verboten des Landschaftsplans 2161/2016**

Herr von der Stein weist darauf hin, dass seit Antragstellung mehrfach Wurzelsuchgräben außerhalb und innerhalb des Gebäudes stattgefunden haben. Die Ergebnisse wurden sowohl durch das Fachpersonal des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen und sowie des Fachpersonals für Baumschutz in der Unteren Landschaftsbehörde bewertet, die zu der übereinstimmenden Aussage kamen, dass sich das Problem konstruktiv lösen ließe. Es wurde seinerzeit vereinbart, die Detailplanung für diese Lösung beauftragen zu lassen. Aus nicht nachvollziehbaren Gründen hat dies nicht stattgefunden.

Herr Kiefer, Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster, fasst zur Gesamtproblematik zusammen, dass hier ein klassisches Dilemma zwischen zwei hochrangigen Schutzgütern vorliegt. Zum einen das Baudenkmal, andererseits das Naturdenkmal. Der Erhalt beider wäre der optimale bzw. ideale Zustand. Gegenüber dem Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster wurde keine konstruktive Lösung vorge-

bracht und ein Erhalt von beiden Gütern als nicht durchführbar dargestellt. Daher ist man vor die Entscheidung gestellt, entweder dem Einen oder dem Anderen Genüge zu tun. In diesem Zusammenhang ist die Abwägung zwischen den beiden Schutzgütern zugunsten des Baudenkmales ausgefallen.

Der Landschaftsbeirat begrüßt ausdrücklich, dass dieses Gebäude saniert werden soll. Die Einschätzung des Beirates, welche sich mit der Einschätzung des begutachtenden Fachpersonals deckt, ist, dass sehr wohl beide Schutzgüter erhalten werden können.

**Beschluss:**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde lehnt die beantragte Befreiung gem. §67 (1) Nr. 1 BNatSchG von den Verbotsbestimmungen des Landschaftsplans ab:

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 9 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

**Zusatz:**

Im Anschluss schlägt Herr von der Stein vor die Höhere Landschaftsbehörde und mittelfristig ggf. auch Umweltminister Rempel zu kontaktieren mit dem Ziel die Untere Landschaftsbehörde anzuweisen, keine derartige Befreiung zu erteilen. Nach kurzer Diskussion erfolgt zu diesen zwei Vorschlägen eine ergänzende Abstimmung des Beirates:

**Abstimmungsergebnis:**

Kontaktaufnahme mit der Höheren Landschaftsbehörde mit dem Ziel die ULB anzuweisen, keine derartige Befreiung zu erteilen:

12 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

Bei Bedarf Information des Umweltministers Herrn Rempel zur Thematik: Überstimmen von Beiratsentscheidungen durch die Vertretungskörperschaften

11 Ja, 2 Nein, 0 Enthaltung

**4 Allgemeine Vorlagen**

**4.1 Konzept zur Einrichtung eines kommunalen Ökokontos für Köln  
0241/2016**

**Begründung:**

Herr Dr. Bauer, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen, erläutert zusammenfassend den Sachverhalt.

Herr von der Stein begrüßt das kommunale Ökokonto, da dies den Vorteil hätte, dass die Ausgleichsflächen nicht zu einem Flickenteppich führen würden, sondern zu einer

strukturierten und aufgewerteten Grünplanung.

Die Standorte für das Ökokonto sind noch nicht bestimmt, erklärt Herr Dr. Bauer. Es werden jedoch Standorte sowohl rechts- wie auch linksrheinisch geplant.

**Beschluss:**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde empfiehlt, dem in der Vorlage unter Punkt 6 dargestellten Konzeptvorschlag für die Einrichtung eines kommunalen Ökokontos für Köln zuzustimmen.

1. Die Verwaltung wird beauftragt konkret darzulegen, welche Flächen für den Ausbau des Startguthabens in Anspruch genommen und welche Maßnahmen umgesetzt werden sollen (Maßnahmenkonzept).
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welcher Höhe Mittel für die Vorfinanzierung zur Einrichtung des kommunalen Ökokontos bereitgestellt werden müssen und welche Beträge nicht refinanzierbar sind.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Stellenbedarf zu ermitteln und darzulegen, wie die Aufgabenerledigung organisiert werden soll.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich zugestimmt mit dem Hinweis auf die Notwendigkeit personeller Ressourcen bei der ULB und dem Grünflächenamt.

**5 Vorträge**

**6 Mitteilungen der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln**

**6.1 Eilentscheidungen des Beiratsvorsitzenden  
2117/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**6.2 Protokoll zur Beiratsvorbesprechung vom 30.05.2016  
2091/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt das Protokoll zur Kenntnis.

**6.3 Radwegesanieierung parallel zur Militärringstraße, Bezirk 2, L 17 „Äußerer Grüngürtel Müngersdorf bis Marienburg und verbindende Grünzüge“  
2125/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**6.4 Landschaftswachtbericht 2015 für den Stadtbezirk 6 (West)  
1635/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.5 Jahresbericht 2015 der Landschaftswacht für den Bezirk 7  
2077/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.6 Jahresbericht 2015, Landschaftswacht Herr Joeken, Bezirk 3 Lindenthal  
1961/2016**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln**

**8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün**

gez. von der Stein  
Vorsitzender

gez. Pick  
Geschäftsführerin